

Hamburg, Januar 2023

**Stellungnahme der Schulleitung zur Forderung der  
Einrichtung einer streckenbezogenen Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h mit gleichzeitiger  
Beschränkung des Haltens und Parkens auf der Fahrbahn für den Volksdorfer Damm im Bereich der  
Stadtteilschule Bergstedt**

Die Schulleitung unterstützt die Forderung uneingeschränkt, weil nur so in diesem Verkehrsbereich Gefährdungen für Leib und Leben von Schülern sowie weiteren Fußgängern und Radfahrern angemessenen eingeschränkt werden können.

**Begründung**

1. Das Schulgelände der Stadtteilschule Bergstedt ist zweigeteilt. Die Schülerschaft muss entlang des Volksdorfer Damms pendeln.

- Die Dreifeldsporthalle befindet sich an der Ecke Volksdorfer Damm/Bergstedter Alte Landstraße.
- Die übrigen Unterrichtsräume befinden sich am Volksdorfer Damm 218.

Beim Pendeln zwischen den Standorten muss die Gefährdung deutlich minimiert werden. Tempo 30 würde diese Minimierung bringen.

Die Distanz zwischen den Stadtorten beträgt entlang des Volksdorfer Damms ca. dreihundert Meter.

Auf der Teilstrecke zwischen der Einmündung der Teekoppel und der Sporthalle (Länge ca. zweihundert Meter) liegt der kombinierte Fuß- und Radweg direkt an der Fahrbahn. Dieses Teilstück nutzen im Laufe jeder Schulwoche zum Pendeln ca. 1000 Schüler. Dieses Teilstück ist besonders gefährdend. Hier gab es auch schon Unfälle zwischen Autos und Schülern.

An jedem Tag wird dort von 7.45 Uhr bis 16.30 Uhr gependelt. Ca. 75 Schüler pendeln je Richtung (von der/zur Sporthalle). Es sind zu einigen Zeiten demnach ca. 150 Schüler und Lehrer gleichzeitig unterwegs und im Begegnungsverkehr.

Auf diesem Abschnitt dürfen Fahrräder in Richtung Osten auf der linken Seite nicht gefahren werden. Radfahrer müssten die Fahrbahn zweimal überqueren oder die Fahrräder schieben, was den Begegnungsverkehr wegen noch mehr benötigter Breite noch enger macht und die Gefährdung erhöht.

Morgens und am frühen Nachmittag fahren in diesem Abschnitt zudem Schüler des Gymnasiums Buckhorn.

2. Der Wartebereich der Bushaltestelle am Volksdorfer Damm auf Höhe der Teekoppel befindet sich auf dem Fuß- und Radweg. Nach dem Schulschluss vieler Schüler um 13.30 Uhr kumulieren hier Wartende, Pendler zur Sporthalle, Radfahrende der Stadtteilschule Bergstedt und des Gymnasiums Buckhorn auf dem Weg nach Hause sowie weitere Passanten. An der Bushaltestelle ist dann oft kein Durchkommen. Schüler sind nach dem langen Schultag unaufmerksam. Immer wieder geraten in diesen Situationen Personen ungewollt auf die Fahrbahn. Im Jahr 2022 kam es in eben solch einer Situation zu einer Verletzung eines Schülers, der ungewollt auf die Fahrbahn geriet und von einem Auto angefahren wurde.

Aus dem Stadtteil kommen Passanten auf die Schule zu, die sich über die Situation an der Haltestelle beschweren. Insbesondere für ältere Verkehrsteilnehmende sei die Verengung mit gleichzeitigem Autoverkehr ohne Tempo-30-Limit eine bedrohliche Zumutung.

Die Schulgemeinschaft der Stadtteilschule Bergstedt (früher Gesamtschule Bergstedt) hatte mehrfach um die Einrichtung eines Tempo-30-Bereichs gebeten. Seitdem ist der Verkehr auf der Straße und dem Fuß- und Radweg dichter geworden und die Anzahl der Schüler dieser Schule hat sich verdoppelt.

Wir bitten erneut um die Einrichtung von Tempo 30 auf dem Volksdorfer Damm zwischen Teekoppel und Bergstedter Alte Landstraße.